

„Klein, fein und sportlich“

Tura Pohlhausen veranstaltete zum nunmehr 22. Mal das **Jugendsportwochenende**. 35 Mannschaften zeigten dabei ihr **sportliches Können**. Und auch die Betreuer kickten in einem eigenen Turnier.

VON TOBIAS GALLA

Das Jugendsportwochenende von Tura Pohlhausen hat schon Tradition. Zum 22. Mal wurde sie jetzt veranstaltet – wieder auf dem Vereinsgelände am Silberberg. Allerdings: Nicht die Jugendlichen waren zuerst am Zug, sondern ihre Betreuer. Sie durften gegeneinander in einem Fun-Turnier kicken und anschließend beim gemeinsamen Bierchen fachsimpeln. „Wir haben viel Spaß gehabt. Das war einfach Klasse. Es waren richtig viele Besucher da“, resümierte Jugendabteilungsleiter Svend Meyrahn. Spaß hatten auch die Betreuer am Turnier. Die Mannschaften wurden mit Freunden und Bekannten der Betreuer aufgefüllt, und natürlich durften die Altherren der TuRa ebenso wie ausgefallene Teamnamen wie „Malermafia“ nicht fehlen.

35 Jugendmannschaften

Doch dann, am zweiten Veranstaltungstag, gehörte der Platz endlich den Kindern und Jugendlichen. So gab es das Turnier der C- und F-Jugend; es folgten die Teams der D- und E-Jugend. „Insgesamt haben wir 35 Jugendmannschaften beim Turnier dabei. Einige kommen auch aus Leverkusen, Monheim, Wuppertal und Solingen“, fasste Meyrahn zusammen. Die C-Jugend spielte auf dem Großfeld, die anderen Mannschaften auf dem Kleinfeld. Auch hier herrschte wieder reger Publikumsverkehr. Meyrahn: „Besonders bei der F-Jugend ist richtig viel los, da sind viele Eltern mit dabei.“ Und diese freuten sich über die erfolgreichen Aktionen ihrer Schützlinge auf dem Platz und bejubelten die Aktionen. Aber



Beim Jugendsportwochenende zeigten auch die **Betreuer** Ehrgeiz: Hier kämpft die Tennis Abteilung (am Ball) gegen die „Maler Mafia“.

BM-FOTO: HANS DÖRNER

INFO

Ergebnisse

C-Jugend 1. BV Burscheid, 2. Tura Pohlhausen, 3. SF Baumberg.

F-Jugend 1. VFL Witzhelden, 2. TS Struck, 3. Tura Pohlhausen.

D-Jugend 1. FC Remscheid, 2. Roland Bürrig, 3. Tura Pohlhausen.

E-Jugend 1. FC Remscheid, 2. Tura Pohlhausen II, 3. Tura Pohlhausen I.

auch die kleinen Steppkes taten es beim Torjubel ihren Vorbildern aus

der Bundesliga gleich. So wurde aus dem Samstagnachmittag ein sportlicher Familientag, der sich am Sonntag fortsetzte. Einzige Wermutstropfen waren die immer wieder aufkommenden Regenschauern. Der Stimmung unter den Spielern tat dies aber keinen Abbruch. Es wurde emsig weitergekickt. Auch das Rahmenprogramm an den Turniertagen stimmte. Neben Leckerem vom Grill gab es eine Geschwindigkeitsmessung beim Torschuss sowie Torwandschießen. Außerdem dufte natürlich eine große Tombola nicht fehlen, bei der es über 350 Sachpreise, die von vielen

Sponsoren gespendet wurden, zu gewinnen gab. So fand ein gelungenes Turnier am Sonntagabend seinen gemütlichen Ausklang.

Zugleich war es die erste gemeinsame Bewährungsprobe für Svend Meyrahn und seinen neuen Stellvertreter Ulrich Dietz. Beide sind über die Kinder ins Amt gekommen und haben mit dem Organisationsteam „viel Herzblut in das Turnier gesteckt“, so Dietz. Das war deutlich zu spüren. Meyrahn: „Unser Verein ist zwar klein und übersichtlich, dafür aber gemeinschaftlich“. Das merkten auch die Teilnehmer und Zuschauer am Wochenende.